

Spiel- und Medienpädagogik (berufsbegleitend)

Ernst-Abbe-Hochschule Jena (University of Applied Sciences)
Master of Arts



Programm

Erlernen und Anwenden von Schlüsselqualifikationen wie analytisches Denken und Abstraktion

Sie verfügen bereits über einen ersten akademischen Abschluss und möchten sich methodische Ansätze der Spiel- und Medienpädagogik berufsbegleitend aneignen? Dann sichern Sie sich Ihren Studienplatz im Masterstudiengang Spiel- und Medienpädagogik an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena!

Der neuartige Studiengang, der auf zwei wesentlichen Bereichen kultureller Bildung aufbaut, eröffnet Absolvent*innen ein breites Betätigungsfeld in den Bereichen Spiel-, Theater- und Medienpädagogik. Sie werden befähigt, innovative Konzepte und Projekte zu erstellen, Forschungen zu initiieren und Führungspositionen einzunehmen. Die Lehrenden im Studiengang sind bundesweit anerkannte Experten und Expertinnen.

Alleinstellungsmerkmale

- neuartiger Studiengang
- Lehrende sind bundesweit anerkannte Experten und Expertinnen
- forschend, lehrend, weiterbildend

Abschlussstyp: Master of Arts (M.A.)

Zulassung: Eignungsverfahren

Umfang: 90 ECTS in 4 Semestern

Semesterbeginn: Sommersemester (01.04.)

Teilnehmerentgelt: 7.500,00 €

Semesterbeitrag: 59,00 € (+ 15 € einmalig für Thoska)

Unterrichtssprache: Deutsch



Ernst-Abbe-Hochschule Jena
University of Applied Sciences

Kontakt

Allgemeine Beratung

JenALL e.V.

Tel.: +49 3641 205 108

E-Mail: mail@jenall.de

Studienfachberatung

Prof. Dr. phil. Martin Geisler

Tel.: +49 3641 205 814

E-Mail: martin.geisler@eah-jena.de

Aufbau

Studienverlauf

Das Curriculum vermittelt jeweils zunächst die Grundlagen spezifischer Wissens- und Praxisgebiete und vertieft diese im Verlauf. Die Präsenztage liegen zwischen 14 und 15 Tagen pro Semester. Es werden pro Semester jeweils zwei Blockwochen außerhalb der Vorlesungszeit und zwei Blockwochenenden durchgeführt. Über Online-Plattformen werden Selbststudiumsanteile betreut. Veranstaltungsort ist Jena.

Modulübersicht

1.Semester:

- Kulturelle Bildung
- Spielwissenschaft
- Medienwissenschaft
- Medienethik und Jugendmedienschutz

2. Semester:

- Medienpädagogische Methoden
- Spielpädagogische Methoden
- Digitale Spiele in der Bildung - Grundlagen
- Projektbezogene Forschung und Entwicklung

3. Semester:

- Empirische Forschung und Wissenschaftstheorien
- Digitale Spiele in der Bildung - Vertiefung

4. Semester:

- Begleitung Masterarbeit
- Masterarbeit

Perspektiven

Berufsaussichten

Der neuartige Studiengang, der auf zwei wesentlichen Bereichen kultureller Bildung aufbaut, eröffnet Ihnen ein breites Betätigungsfeld in den Bereichen Spiel-, Theater- und Medienpädagogik. Sie werden befähigt, innovative Konzepte und Projekte zu erstellen, Forschungen zu initiieren und Führungspositionen einzunehmen. Die Lehrenden im Studiengang sind bundesweit anerkannte Expertinnen und Experten.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiengangs qualifiziert Sie auf folgenden Ebenen:

- Verortung der Spiel- und Medienpädagogik
- Spieltheorie, Spielforschung und Spielpädagogik
- Medientheorie, Medienforschung und Medienpädagogik
- Medienethik und Jugendmedienschutz
- Forschung und Entwicklung in der Spiel- und Medienpädagogik
- Projektkonzeption, Methoden, Praxis und Netzwerkarbeit
- Einsatz von digitalen Spielen in der Bildung

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Zulassung sind:

- Bachelor of Arts und ähnliche Abschlüsse mit einer Mindestnote von 2,3 und 210 ECTS. Bei Bewerbern und Bewerberinnen mit einem Bachelorabschluss mit 180 ECTS können bis zu 30 ECTS durch alternative Leistungen anerkannt werden.
- mindestens einjährige Berufserfahrung
- ein Schreiben, das die Motivation für das Masterstudium ausdrückt (max. 3000 Zeichen)

Bewerbung

Eine Bewerbung um einen Studienplatz im gewünschten Masterstudiengang erfolgt zunächst online. Nachdem Sie alle Daten auf dem Online-Bewerbungsportal eingetragen haben, wird ein PDF-Antrag auf Zulassung zum Masterstudium mit einer Bewerbernummer generiert. Diesen unterschreiben Sie bitte, und senden ihn postalisch zusammen mit den restlichen in der [Checkliste](#) genannten Unterlagen an die EAH Jena. Bitte beachten Sie dabei die aktuellen Bewerbungsfristen.

Über uns

Studieren an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Du suchst nach einem praxisorientierten Studium in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Soziales oder Gesundheit in einer aufstrebenden und modernen Stadt? Dann ist die Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena mit ihren ca. 4.400 Studierenden genau richtig für Dich!

Die 1991 als Fachhochschule Jena gegründete staatliche Hochschule ist seit einigen Jahren nicht nur Thüringens größte, sondern auch forschungsstärkste Hochschule für angewandte Wissenschaften. Sie bietet Dir in neun verschiedenen Fachbereichen eine große Auswahl an attraktiven Studiengängen, welche auf interdisziplinärer sowie sehr praxisnaher Lehre und

Forschung basieren.

So vielseitig wie die Möglichkeiten sind auch die Studienbedingungen - hier findest Du einen lebendigen Campus mit modernen Laboren und einer tollen Studienatmosphäre. Dazu kommen natürlich beste Betreuung im Studium und weltoffene Kommilitonen. Die EAH Jena ist zudem regional sehr verbunden, international orientiert und gut vernetzt mit Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft.

Wir freuen uns auf Dich!

Medien

Pädagogik